

Röttenbach, den 15.04.2016

An den

1. Bürgermeister der Gemeinde Röttenbach Herrn Ludwig Wahl
Ringstr. 46
91341 Röttenbach

mit der Bitte um Weiterleitung an den Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wahl, sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,

viele junge Menschen würden in Röttenbach gerne eine Familie in den eigenen vier Wänden gründen und sich ihren Traum vom Eigenheim in ihrer Heimatgemeinde verwirklichen.

Leider ist dies aktuell nicht möglich, da Flächen im Innenbereich nicht zur Verfügung stehen bzw. Altbestand für junge Menschen oftmals nicht finanzierbar ist.

Der demographische Wandel macht vor Röttenbach nicht Halt. Gerade deswegen liegt die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft und auch unserer Gemeinde in den Händen unserer Kinder. Wir wollen unser lebensfrohes Röttenbach mit seinem aktiven Vereinsleben und umfassenden Ehrenamt bewahren. Deswegen ist es notwendig junge Familien in Röttenbach zu halten und es ihnen zu ermöglichen, ihren Kindern ein Zuhause zu geben.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wahl, sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,

bitte lassen sie es nicht zu, dass junge Röttenbacherinnen und Röttenbacher gezwungen werden Ihrer Heimatgemeinde den Rücken zu kehren und ihr Glück in anderen Ortschaften zu suchen.

Wir wollen dafür sorgen, dass Röttenbach eine Gemeinde bleibt, wo Jung und Alt gemeinsam ihre Zukunft gestalten.

Deswegen wünschen wir eine moderate, bedarfsorientierte Dorferweiterung mit Bauland in Röttenbach.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Amon, Pia Amon, Michael Warter und Janina Lang im Namen aller bauwilligen Röttenbacherinnen und Röttenbacher